

+++ Religion +++

+++ transnationale Herrschaft +++

Heutige Formen der Landnahme sind längst nicht mehr territorial; internationale Akteure nicht alleine Staaten. Religionen und religiös-politische Akteure wie Neugründungsversuche von Kalifaten, die Islamische Republik Iran, Saudi-Arabien oder auch die Türkei ringen nicht mehr alleine in ihrem Territorium um Einflussnahme.

Was bedeutet dies für die heutige Politik? Welche Akteure lohnt es zu beobachten? Welche Alternativen bestehen zum sicherheitspolitischen Herangang? Wie weit müssen auch säkulare transnationale Strukturen hiergegen aufgebaut werden?



Die Frage wollen wir mit Mina Ahadi, Sprecherin der Ex-Muslime in Deutschland und linke Frauenrechtlerin, diskutieren.

Do. 5. Oktober 2017 + 19:00 Uhr
Grüner Treff + Paffrather Str. 84
51465 Bergisch Gladbach
Eintritt frei

